



Landshut, 23.05.2018

Pressemitteilung

Baubeginn für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Sandelzhausen im Zuge der Staatsstraße 2049

Am Montag, den 04.06.2018, beginnen die Arbeiten für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Sandelzhausen im Zuge der Staatsstraße 2049. Die Arbeiten werden als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Stadt Mainburg durchgeführt und dauern voraussichtlich bis Frühjahr 2019. Für die Dauer der Arbeiten muss die Ortsdurchfahrt vollständig für den Verkehr gesperrt werden.

Mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt Sandelzhausen werden zum einen der Asphaltoberbau und ein Teil des Straßenunterbaus der Staatsstraße über die gesamte Fahrbahnbreite vollständig erneuert. Des Weiteren wird auf der Nordseite der Staatsstraße zwischen der Anbindung der Äußeren Landshuter Straße und der Kreisstraße KEH 35 der bestehende Gehweg zu einem Geh- und Radweg mit einer nutzbaren Breite von 2,50 m erweitert. Zusätzlich werden durch die Stadt Mainburg und die Versorgungsunternehmen im gesamten Maßnahmenbereich Sanierungen bzw. Erneuerungen der Wasserleitungen, Kanäle, Straßenbeleuchtung sowie Leitungen für Telekommunikation durchgeführt sowie der an der Südseite der Staatsstraße verlaufende Gehweg neu gepflastert.

...

Die Arbeiten für den Ausbau der rund 700 m langen Ortsdurchfahrt beginnen am Montag, den 04.06.2018 und werden voraussichtlich im Frühjahr 2019 mit dem Einbau der neuen Asphaltdeckschicht der Staatsstraße abgeschlossen. Für die Dauer der Arbeiten muss die Ortsdurchfahrt Sandelzhausen vollständig für den Verkehr gesperrt werden. In der Winterpause wird die Vollsperrung bis zur Fortsetzung der letzten Asphaltierungsarbeiten im Frühjahr 2019 aufgehoben, so dass die Ortsdurchfahrt hier frei befahren werden kann. Hierzu wird die entsprechende Information rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben.

Die Umleitungsstrecke führt für die Fahrtrichtung Landshut ab der Anbindung der B 301 bei Mainburg über die B 301 nach Elsendorf und die St 2142 weiter auf die B 299 Richtung Landshut. Die Fahrtrichtung Mainburg wird ab der Einmündung der Kreisstraße KEH 37 über Mittersberg weiter über die Kreisstraßen FS 37 und FS 38 nach Rudelzhausen auf die B 301 Richtung Mainburg geführt. Die Umleitungsstrecken sind in beiden Richtungen entsprechend ausgeschildert.

Die Maßnahme wurde nach öffentlicher Ausschreibung an die Firma Swietelsky aus Biburg vergeben. Die Gesamtkosten für die Maßnahme einschließlich Anpassung der Gehwege, Kanalarbeiten und Straßenbeleuchtung belaufen sich auf rund 2,5 Mio Euro und werden gemeinsam durch den Freistaat Bayern und die Stadt Mainburg finanziert.

Das Staatliche Bauamt Landshut und die Stadt Mainburg würdigen insbesondere die Bereitschaft der Grundeigentümer der für den Bau des Geh- und Radweges erforderlichen Grund und Boden abzutreten. Des Weiteren bitten das Staatliche Bauamt und die Stadt Mainburg alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Verkehrsbeeinträchtigung, um Beachtung der Sperrzeiten und Benutzung der ausgeschilderten Umleitungsstrecken. Damit können Behinderungen und Beeinträchtigungen minimiert werden.

gez.

Lindner

Bauoberrat

Auskunft erteilen:	Herr Lindner	Telefon: 0871/9254-123
	Herr Kronauer, Stadt Mainburg	Telefon: 08751/704-69